

Erste Group Turbo short VONOVIA SE Open end

ISIN: **AT0000A3DM37** WKN: **EB1LU6**

Übersicht

--	
Geldkurs	Briefkurs
-	-
Differenz	- (-)

Stammdaten	
Emittent	Erste Group Bank AG
Produkttyp	Turbos
Long/ Short	short
Börse	VIE, STU
Basiswert	VONOVIA SE
Basiswert ISIN	DE000A1ML7J1
Basiswert Börse	GER
Basiswert Währung	EUR
Kurs Basiswert	28,20 EUR
Datum	17.07.2024 17:35:05
Strike	29,1219 EUR
Abstand zum Strikepreis in %	-
Barriere	28,1219 EUR
Abstand zur Barriere	-
Abstand zur Barriere in %	-
Ausgestoppt	ja / 10.07.2024
Restwert	0,100
Hebel	-
Bezugsverhältnis	0,1000000
Startwert Produkt	0,28
Währung	EUR
Emissionsdatum	17.06.2024
Erster Handelstag	17.06.2024
letzter Handelstag	10.07.2024
Fälligkeit	Open end
Quanto	nein

Chart nicht verfügbar

+ Ihre Vorteile

- Möglichkeit, von fallenden Kursen des Basiswertes zu profitieren
- überproportionale Partizipation an der Entwicklung des Basiswertes (Hebelwirkung)
- geringer Einfluss von Zeitwert und Volatilität des Basiswertes

! Zu beachtende Risiken

- Das Risiko eines Totalverlustes des eingesetzten Kapitals besteht bereits dann, wenn die Barriere einmal erreicht oder unterschritten wird.
- Die Hebelwirkung sorgt für verstärkte Kursschwankungen während der Laufzeit und die Möglichkeit überproportionaler Verluste bis hin zum Totalverlust.
- Die Kapitalrückzahlung ist abhängig von der Bonität der Erste Group Bank AG (Emittentenrisiko).
- Grundsätzlich unterliegen Turbos Short den im maßgeblichen Wertpapierprospekt dargelegten Risiken.

Die Berechnung der Kennzahlen erfolgt

Turbos | Beschreibung

Was ist ein Turbo short?

auf Basis des zuletzt gelieferten Preises für den Basiswert (siehe Datum und Uhrzeit in der Lasche Basiswert).

Kursinformation

Eröffnung	-
Tageshoch	-
Tagestief	-
Schluss (Vortag)	-
Spread in %	8,93 %
Spread absolut	0,01
Spread homogenisiert	0,10
52 Wochen Hoch	-
52 Wochen Tief	-

Performance

Performance YTD in %	-
Performance 1 Monat in %	-
Performance 6 Monate in %	-
Performance 1 Jahr in %	-
Performance 2 Jahre in %	-
Performance 5 Jahre in %	-
Performance seit Auflegung in %	-

Ein Turbo short bietet Anlegern die Chance, überproportional (gehebelt) an einer negativen Marktentwicklung zu partizipieren. Der Hebel entsteht durch einen im Vergleich zur Direktanlage in den Basiswert (z. B. Aktie, Index oder Rohstoff) deutlich geringeren Kapitaleinsatz. Dabei gilt: je geringer der Kaufpreis eines Turbos, umso größer der Hebel. Wie ein Optionsschein ist auch ein Turbo mit einem Strike ausgestattet. Der Strike wird von der Emittentin festgelegt und spielt für die Berechnung des Hebels eine Rolle. Der Hebel wird ermittelt, indem der Strike durch den Kurs des Turbos unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses geteilt wird. Im Gegensatz zu Optionsscheinen ist die Hebelwirkung dabei weitgehend unabhängig von der Schwankungsintensität des Basiswertes (so genannte Volatilität).

Der Kurs eines Turbos hängt von der Entwicklung des Kurses des Basiswertes ab. Entscheidend sind hierbei der Strike und die Barriere. Der Abstand zwischen Kurs des Basiswertes und dem Strike bestimmt den inneren Wert eines Turbos. Dieser verändert sich mit jeder Kursbewegung des Basiswertes entsprechend dem jeweiligen Hebel überproportional. Bei Erreichen oder Überschreiten der Barriere verfällt ein Turbo short sofort wertlos bzw. Anleger bekommen allenfalls einen sehr geringen Restwert ausgezahlt.

Selbst geringe Kursschwankungen des Basiswertes können durch den Hebeleffekt zu Gewinnen führen. Dem hohen Ertragspotenzial steht allerdings der mögliche Totalverlust des eingesetzten Kapitals gegenüber.

Wie funktioniert ein Turbo short?

Mit einem Turbo short profitieren Anleger überproportional von fallenden Kursen des Basiswertes. Abhängig vom gewählten Ausübungskurs werden Kursbewegungen im Basiswert gehebelt. Der innere Wert entspricht der Differenz zwischen Strike und Kurs des Basiswertes. Das heißt, der Kurs des Turbo short steigt, wenn der Kurs des Basiswertes fällt.

Die Barriere von einem Turbo short liegt über dem aktuellen Kurs des Basiswertes. Steigt der Kurs des Basiswertes auf oder über die Barriere hinaus, entsteht ein Totalverlust bzw. Anleger bekommen allenfalls einen sehr geringen Restwert ausgezahlt.

Zweitmarkt

Ab Laufzeitbeginn können die Wertpapiere börsentäglich während der jeweiligen Handelszeiten ge- bzw. verkauft werden. Die Erste Group Bank AG kann jedoch nicht garantieren, dass sich hierfür ein erforderlicher aktiver Markt entwickelt und während der gesamten Laufzeit des Wertpapiers bestehen bleibt. Die Emittentin stellt in der Regel fortlaufend handelnde Kurse, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet. Auch zur Rücknahme der Wertpapiere ist die Emittentin nicht verpflichtet. Während der Laufzeit wird der Kurs der Wertpapiere maßgeblich von der allgemeinen Zinsentwicklung, den Schwankungen des Kapitalmarktes, dem Wechselkursrisiko und der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung bestimmt.

Basiswert

Datum: 17.07.2024 17:35:05

Basiswert Preis

28,20 EUR

Differenz  -0,84% (-0,24)

Stammdaten Basiswert

Name	VONOVIA SE
ISIN	-
Börse (Basiswert)	GER
Währung (Basiswert)	EUR
Startwert Basiswert	26,3100
Kurs	28,20
Zeit	17.07.24 - 17:35:05
Differenz in %	-0,84%
Tageshoch	28,60
Tagestief	28,09
52 Wochen Hoch	30,21
52 Wochen Tief	18,90



Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.

Quelle: FactSet

Hinweis zum Chart (nur gültig für Turbos mit Future als Basiswert)

Der Chart stellt ausschließlich die Wertentwicklung des Futures dar, der aktuell dem Produkt als Basiswert zugrundeliegt. Der Basiswert ändert sich monatlich bzw. quartalsweise, da kurz vor Verfall des Futures in den nächstfälligen Future gerollt wird. Folglich entspricht auch die Kurshistorie im Chart ausschließlich jener des aktuellen Futures.